

Protokoll

Eigentümerforum Nordstadt

28.11.2016

19.00 bis 21.00 Uhr

Wichern Kultur- und Tagungszentrum

Top 1: Neues aus dem Quartiersmanagement

Till Redenz und Alexander Sbosny berichten über aktuelle Projekte mit Hauseigentümern. Inzwischen wurden zehn der 21 bewilligten Maßnahmen im Rahmen des Hof- und Fassadenprogramms erfolgreich umgesetzt. Darunter finden sich gute Beispiele für Lichtgestaltungen, z.B. am Borsigplatz. Außerdem wurden für zehn Immobilien, größtenteils ehemalige „Problemhäuser“, Modernisierungsvereinbarungen getroffen. Drei weitere Vereinbarungen werden vorbereitet.

Martin Gansau wirbt für den in diesem Jahr neu gestarteten Quartiersfonds Nordstadt. Mit dem Quartiersfonds werden eigene Projekte von Bewohnern und Institutionen in der Nordstadt finanziell unterstützt. Gefördert werden Aktivitäten zu den Themen „Arbeit und Beschäftigung schaffen“, „Eltern und Kinder stärken“, „Nachbarschaften fördern“ und „Imageförderung“.

Darüber hinaus weist Martin Gansau auf die Veranstaltungsreihe „Adventskalender am Borsigplatz“ hin. Vom 01. bis 24. Dezember findet an jedem Tag eine Veranstaltung am oder um den Borsigplatz herum statt – von Kunstaktionen über Weihnachtsmärkte und Konzerte bis hin zum Tag der offenen Tür in einer Moschee.

Till Redenz und Julian Mönig (Haus & Grund Dortmund) kündigen an, dass das Netzwerk „IdEE Nordstadt – Innovation durch Einzeleigentümer“, im nächsten Jahr wieder seine bewährten Quartiersspaziergänge anbieten wird. Los geht es im Frühjahr mit einem Thermografie-Rundgang, bei dem interessierte Eigentümer einen ganz besonderen Blick auf ihre Immobilien werfen können – durch die Wärmebildkamera. Termin und Route werden zeitnah bekannt gegeben.

Bei Interesse oder Fragen:

Quartiersmanagement, Tel. 0231 - 222 73 73

info@nordstadt-qm.de

Top 2: Angebote für Eigentümer

/// Passgenau

Eva Jekel und Ralf Eichinger vom Diakonischen Werk Dortmund und Lünen gGmbH stellen das Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekt „Passgenau“ vor. Bei „Passgenau“ arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung zusammen und sind bei diversen Arbeiten im Haus, Hof und Garten behilflich. Die vier Teams in den Bereichen Gartenpflege, Schreinerei/ Möbelaufarbeitung, Service und Transport/ Entrümpelung bieten professionelle Dienstleistungen für jedermann. Ein Nachweis der besonderen Bedürftigkeit ist nicht erforderlich. Da es sich um einen gemeinnützigen Träger handelt, können die Dienstleistungen mit dem verringerten Umsatzsteuersatz von sieben Prozent angeboten werden. Für Vermieter aktuell besonders interessant: Das Team von „Passgenau“ kümmert sich auch um die Montage und Wartung von Rauchwarnmeldern.

Bei Interesse oder Fragen:

Passgenau, Service-Tel. 0231 - 47 59 249

passgenau@diakoniedortmund.de

Top 3: Themenschwerpunkt

/// Eigentümerforum 2.0

Die Idee, eine Online-Plattform aufzubauen, auf der sich Hauseigentümer zum Thema „Immobilien in der Nordstadt“ austauschen können („Eigentümerforum 2.0“), wird von den Teilnehmenden unterstützt. Gewünscht wird u.a. ein Austausch zu den Themen: (Kostengünstige) Problemlösungen in Haus, Hof und Garten, Empfehlungen zu Dortmunder Handwerksbetrieben sowie aktuelle Immobilienangebote.

Die Teilnehmenden sprechen sich dafür aus, die Zugangsvoraussetzungen möglichst niedrig zu halten. Alle interessierten und in der Nordstadt tätigen Hauseigentümer und Verwalter sollen sich anmelden dürfen, ohne besonderen (Eigentums-) Nachweis. Gleichwohl soll die Nutzung der Online-Plattform nur durch vorherige Anmeldung (mit Benutzernamen und Passwort) möglich sein. Denkbar sind außerdem beschränkte Zugriffsrechte für bestimmte Themen (z.B. für aktuelle Immobilienangebote).

Das Forum soll von einem oder mehreren Moderator/en begleitet werden. Die Moderatoren müssen neutral sein, ein fachliches Standing haben und über genügend Ressourcen verfügen, um das Forum täglich einzusehen. In der Anfangsphase sollte das Quartiersmanagement die Moderation übernehmen. Langfristig soll es aus Sicht der Teilnehmenden aber das Ziel sein, das Forum auf „eigene Füße“ zu stellen.

Die Kosten für den Aufbau der Website könnten ggf. durch Mittel der Bezirksvertretung, einen Antrag im Quartiersfonds oder Sponsorengelder aufgebracht werden.

Die angestellten Überlegungen werden in einer Arbeitsgruppe aus Vertretern des Quartiersmanagements und interessierten Eigentümern konkretisiert. Außerdem führt das Quartiersmanagement auf der Grundlage seines Adressverteilers (ca. 500 Eigentümerkontakte) eine E-Mail-Befragung zu den Interessenslagen in Punkto „Eigentümerforum 2.0“ durch.

Top 4: Offene Frage- und Diskussionsrunde

Julian Mönig (Haus & Grund Dortmund) und Tobias Marx (Ordnungsamt Dortmund) raten auf Nachfrage eines Eigentümers, bei Anfragen zu Untervermietungen genau hinzusehen und diese im Zweifel zu untersagen.

Für das Jahr 2017 sind vier Eigentümerforen geplant. Die Termine werden im Januar bekannt gegeben. Themen könnten u.a. der neue Mitspiegel, barrierefreies Wohnen oder der Dachgeschossausbau sein. Wünsche oder Vorschläge nimmt das Team des Quartiersmanagements gerne entgegen.

Kontakt:

Quartiersmanagement Nordstadt
Tel. 0231 - 222 73 73